Enfance entourée de fil de fer barbelé

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **50 (1942)**

Heft 7

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Solothurn-Soleure 12. Februar N° 7 - 1942 12 février 50. Jahrgang - 50e Année

DAS ROTE KREUZ
LA CROIX-ROUGE

Croce-Rossa

Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes und des Schweizerischen Samariterbundes.

Organe officiel de la Croix-Rouge suisse et de l'Alliance suisse des Samaritains.

Crusch-Cotschna

Organo della Croce-Rossa svizzera e della Federazione svizzera dei Samaritani.

Organ da la Crusch-Cotschna svizzra e de la Lia svizzra dals Samaritauns.

Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz - Edité par la Croix-Rouge suisse - Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera - Edit da la Crusch-Cotschna sv zzra

Rotkreuzchefarzt - Médecin en chef de la Croix-Rouge - Medico in capo della Croce-Rossa

Schweiz. Rotes Kreuz, Kinderhilfe

Um den hungernden und notleidenden Kindern in den europäischen Kriegs- und Elendsgebieten noch wirksamer helfen zu können, hat sich die Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für kriegsgeschädigte Kinder (S. A. K.), die bisher schon grössere Hilfsaktionen im Ausland durchgeführt hat, mit dem Schweiz. Roten Kreuz zusammengeschlossen. Eine grosse Organisation hat sich gebildet, welche die bisherigen Leistungen um ein Vielfaches erhöhen und dafür die notwendigen Mittel beschaffen wird. Auch dann werden die Opfer für unser Land nur klein sein, und die Versorgungslage wird durch die Hospitalisierungsaktion nicht verschlechtert. An dieser Christen- und Menschenpflicht sich zu beteiligen, ist, wie die Erfahrungen bei den Vorbereitungen zeigen, der einhellige Wunsch des Schweizervolkes. Nähere Angaben über die Aktion, ihre Sammel- und Anmeldestellen werden nächstens, sowie alle Vorbereitungen getroffen sind, bekanntgegeben.

Ueber Patenschaften

Im Schweiz. Roten Kreuz, Kinderhilfe (Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für kriegsgeschädigte Kinder) verrichten einige junge Frauen im Patenschaftsbureau die grosse Arbeit der Patenvermittlung. Was bedeutet diese Patenschaft? Wer ist Pate, wer ist Patenkind?

Paten sind Schweizer Bürger oder Bürgerinnen, Paten sind aber auch ganze Schulklassen, Vereine, Korporationen usw., die sich verpflichten, dem Patenschaftsbureau während sechs Monaten einen monatlichen Betrag von Fr. 10.— für irgend ein kriegsgeschädigtes Kind Europas zu überweisen. Diese Beträge werden den dafür im Ausland eingerichteten Bureaux zugestellt, die sie dem Patenkinde, das zwar sorgfältig unter den bedürftigsten Kindern ausgewählt worden war, überreichen. Die monatlichen Beiträge von Fr. 10.— ermöglichen oft das Fernhalten der allerschlimmsten Not.

Wir geben unseren Lesern nachfolgend einen Bericht über die Arbeit des Patenschaftsbureaus in Toulouse, das heute unter dem neuen Namen «Schweiz. Rotes Kreuz, Kinderhilfe» seine segensreiche Arbeit weiterführt.

«Wir befinden uns in einem engen Boulevard in Toulouse. Eine kleine Anschrift weist den Besucher in den ersten Stock. Heute, wie jeden Dienstag, werden die Hilfesuchenden empfangen. Im Vorraum, wo einige Bänke aufgestellt sind, warten die Frauen, bis sie an die Reihe kommen. Unser Bureau ist manchmal fast zu klein für die sechs Menschen, die darin arbeiten und für die vielen andern, die empfangen werden.

Enfance entourée de fil de fer barbelé

L'aspect des camps d'internés dans le midi de la France est moins triste là où il y a des enfants qui jouent et qui chantent et qui viennent goûter ou déjeûner dans la baraque de la Croix-Rouge suisse, Secours aux enfants (Cartel suisse de secours aux enfants victimes de la guerre). — Kinder hinter Stacheldrahtgitter! Unser Bild zeigt ein Kleinkind in einem französischen Lager für Zivilinternierte. (Photo Urs G. Arni, Genf.)